4 hallo Lokales sonnabend, 27. Januar 2024

Blindes Vertrauen mit Brille

Kabarettist Hans-Hermann Thielke kommt in das Gemeindehaus nach Steterburg



Akribische Beobachtungen: Kabarettist Hans-Hermann Thielke kommt als ehemaliger Postbeamter ins ev. Gemeindehaus nach Steterburg. FOTO: T. HASHEMI

Salzgitter. Die ganze Welt scheint momentan aus den Fugen geraten zu sein. Immer ist irgendetwas, was sich ständig und selbst verändert. Angst, Panik und schlimmste Befürchtungen bestimmen unseren Alltag. Hans-Hermann Thielke, Postbeamter ade, sitzt in seiner Trutzburg –Reihenhaus am Rande einer Kleinstadt und denkt nach. Worüber erfährt das Publikum am Sonntag, 18. Februar, ab 17 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Steterburg

Wird meine Arbeit schon bald von einem fleißigen Roboter übernommen? Muss ich für meine Plastiktütensammlung zu Hause ein Zwischenlager errichten, um die Weltmeere zu entlasten? Was mache ich mit meinen alten Thermohosen, wenn es wegen des Klimawandels immer wärmer wird?

Mit der Verlässlichkeit eines deutschen Beamten beobachtet Hans-Hermann Thielke seine Umgebung und deren Veränderungen. Er weiß aber auch, wenn er nicht mit der Zeit geht, muss er mit der Zeit gehen. Aktuell im Zeitalter der Globalisierung schaut Thielke dem Bewohner der BRD akribisch vor genau vor, hinter und auf den Kopf.

Hans-Hermann Thielk, 179 cm groß, Seitenscheitel, moderne Gleitsichtbrille, ist der Mann, dem jeder blind vertrauen kann. Er nimmt alle Sorgen ernst und nimmt sich dafür viel Zeit. Sein Motto: "Am Ende des Tages geht das Licht aus." Aber bis es soweit ist, gibt es immer noch viel zu lachen. Tickets gibt es im im Vorverkauf für zwölf Euro in der Alten Apotheke oder der Lindenapotheke. An der Abendkasse kosten sie 14 Euro. Reservierung beim SteterKult e.V. unter Tel. (05341) 264324.

Mitmachen und gewinnen

Der Verein SteterKult und hallo Salzgitter verlosen dreimal zwei Tickets für Hans-Hermann Thielke am Sonntag, 18. Februar 2024, um 17 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Steterburg. Wählen Sie einfach die Hotline (0137) 988082705 und folgen Sie der Ansage.

Alle Anrufe, die am 27. und 28. Januar 2024 eingehen,

nehmen teil. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt. Der Anruf kostet 50 Cent aus dem Festnetz, Mobilfunktarife können abweichen

"Die Möglichkeit von Glück" in der Lewer Däle

Liebenburg. Der Kulturverein Lewer Däle lädt ein zum Literaturzirkel unter Leitung von Ursula Henk-Riethmüller am Dienstag, 30. Januar, um 19.30 Uhr Bei diesem Treffen wird der Titel "Die Möglichkeit von Glück" von Anne Rabe vorgestellt und diskutiert. In der DDR geboren, im wiedervereinigten Deutschland aufgewachsen - als die Mauer fällt, ist Stine gerade einmal drei Jahre alt. Um den Systemwechsel in der DDR zu begreifen, ist sie zu jung, doch die vielschichtigen ideologischen Prägungen ihrer Familie schreiben sich in die heranwachsende Generation fort. Während ihre Verwandten die untergegangene Welt hinter einem undurchdringlichen Schweigen verstecken, brechen bei Stine Fragen auf, die sich nicht länger verdrängen lassen.

Anne Rabe geht den Verwundungen einer Generation nach, die zwischen Diktatur und Demokratie aufgewachsen ist, und fragt nach den Ursprüngen von Rassismus und Gewalt. Bestechend klar und kühn erzählt sie von einer Generation, deren Herkunft eine Leerstelle ist. Die Teilnahme kostet vier Euro (zwei für Mitgieder). Um Anmeldung bis 29. Januar wird gebeten unter Tel. (05346) 9019780 (Anrufbeantworter) oder per Mail an u.henk-riethmueller@lewer-daele.de.

Journalist spricht über rechte Szene

Salzgitter. Zum Auftakt seiner Veranstaltungsreihe "Pro Demokratie" hat der Arbeitskreis Stadtgeschichtefür Dienstag, 6. Februar, vo 17 bis 19 Uhr den Fachjournalisten David Janzen eingeladen, um unter dem Titel "Mein rechter, rechter Platz ist frei" über die rechtsradikale Szene in der Region aufzuklären. Ein spezieller Blick richtet sich auf Salzgitter, aber auch die umliegenden Städte sollen nicht außer Acht gelassen werden. Im Anschluss werden mögliche Handlungsoptionen für die Zivilgesellschaft gemeinsam mit dem Publikum diskutiert. In der neuen "Reihe Pro Demokratie" werden unterschiedliche Vorträge und Workshops angeboten, um Akteure und Akteurinnen in der Stadtgesellschaft und Interessierte zu informieren und das städtische Netzwerk für Demokratie zu stärken. Eine schriftliche Anmeldung im Vereinsbüro ist erforderlich und möglich per E-Mail an info@gedenkstaettesalzgitter.de. Der Zugang erfolgt über das Tor 1 der Salzgitter AG, Eisenhüttenstraße, in

